

NEUE NACHRICHTEN BESSUNGER

Zeitung für Darmstadt-Bessungen und die Heimstättensiedlung | 28. Januar 2026 | KW 05 | 35. Jahrgang

Antik Galerie
WIR SIND IHR
ANSPRECHPARTNER
GOLD AN- UND VERKAUF
ANTIKALERIE_POORHOSAINI
tobias.poorhosaini@gmx.de | 06151.25688
0151.24070700 | www.antikalerie24.de
Schulstraße 1, 64283 Darmstadt



Neu in der Petrusgemeinde

Pfarrerinnen Anna-Lena Krieg wird am 1. Februar ordiniert

DARMSTADT – Seit Jahresbeginn ist Anna-Lena Krieg neue Pfarrerin der Petrusgemeinde Darmstadt. Die Theologin hat ihren Dienst im Nachbarschaftsraum City-Süd aufgenommen und folgt auf Pfarrer Stefan Hucke, der im vergangenen Jahr in den Ruhestand gegangen ist.

Am Sonntag, 1. Februar, wird sie um 14 Uhr in einem Gottesdienst

in der Bessunger Kirche durch Propst Stephan Arras ordiniert und damit offiziell für den Pfarrdienst beauftragt.

Noch befindet sich die 30-Jährige in einer Phase des Ankommens. Sie lernt derzeit die Petrusgemeinde, den Nachbarschaftsraum mit vier weiteren Kirchengemeinden sowie den Stadtteil Bessungen und die Wissenschaftsstadt Darmstadt kennen. Erste Gottes-

dienste und Beerdigungen hat sie bereits gehalten, zudem besucht sie Gruppen, Gremien und Gemeindemitglieder. Dass sie im Pfarrhaus direkt neben der Kirche wohnt, empfindet sie als großen Vorteil.

Anna-Lena Krieg bringt Erfahrung in der Zusammenarbeit mit größeren kirchlichen Strukturen mit.

Fortsetzung auf Seite 2

GOLD-ANKAUF & AUKTION
Direktankauf oder Einlieferung von Gold & Silber, Münzen, Barren, Medaillen, Schmuck, Briefmarken, Briefe, Postkarten & Antiquitäten
AUKTIONSHAUS Albert Kiel
Darmstadt-Eberstadt - Tel.: 06151 - 55047 - Fax: 55049
Pfungstädter Str. 35 - Email: info@kiel-briefmarken.de

WIR SUCHEN ZUSTELLER (m/w/d)
(Ab 13 Jahren)
EGRO Direktwerbung GmbH
Mehr Informationen:
☎ 06104 4970-90
✉ zusteller@egro-direktwerbung.de

Kennen Sie Ihr Herzinfarkt-Risiko?
Rund 300.000 Menschen erleiden in Deutschland jedes Jahr einen Herzinfarkt.
Jetzt den Test machen:
herzstiftung.de/risiko

anzeigen@combi-medien.de

GÄRTNER VERPUTZ GmbH
Innungs- und Ausbildungsbetrieb
QUALITÄT SEIT 1998
• Außenputz
• Wärmedämmverbundsysteme
• Anstrich
• Rauputz, Maler-, Tapezier- und Lackierarbeiten
• Laminat- und Vinylböden
• Trocknungsgeräteverleih
Bensheim • ☎ 06251/787811
info@gaertner-verputz.de
www.gaertner-verputz.de

VEREIN für KREBSKranke und CHRONISCH Kranke KINDER Darmstadt / Rhein-Main-Neckar e.V.

Inspiration? 400 m² Ausstellung erwarten Sie!

SIE MACHEN URLAUB UND WIR IHR BAD

Sie fahren in den Urlaub und wir realisieren bei Ihnen Zuhause ihr neues Bad. Pünktlich – Versprochen! Das gibt es nicht? Doch! Bei uns. Rufen Sie uns gleich an. Wir beraten Sie gerne.

RICHTER
06162 9628-0
info@richter-reinheim.de
www.richter-reinheim.de
☎ f

BAD & WELLNESS | HEIZUNG & WÄRME | KUNDENDIENST
ELEKTROTECHNIK | LÜFTUNG & KLIMA | PHOTOVOLTAIK

AGAPLESION HEIMATHAUS
TAGESPFLGE

Jetzt kostenlos reinschnuppern!
T (06151) 602 - 168
heimathaus@agaplesion.de

Abwechslungsreiche Beschäftigung?

Finden Sie in unserer Tagespflege!

www.hdv.agaplesion.de

**WIR SUCHEN
ZUSTELLER** (m/w/d)
(Ab 13 Jahren)

Mehr Informationen:
☎ 06104 4970-90
✉ zusteller@egro-direktwerbung.de

EGRO
Direktwerbung GmbH

Ihr Altgold ist Geld
wert!
**Barankauf bei Ihrem
Fachmann**

welz SEIT 1833
Juwelier & Uhrmacher
Goldschmiedearbeiten
Eberstädter Straße 31
Pfungstadt · Tel. 06157/3615
www.welz.info

Die Fernsehritzen



Ihr Kundendienst für TV,
Video, HiFi und Monitore,
Kabel- und Sat-Empfang,
Elektronik für Musiker

☎ 933553

Bessunger Str. 76a
64285 Darmstadt
www.fernsehritzen.de

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do., Fr.
8.30-10.30 Uhr
16.00-18.00 Uhr

Platzhirsch?

Zielgruppengerechte Werbung!



Anzeigen-Hotline:
Michael Pelz
0151 402 49 692

sterbenleben
Sabine Eller

Individuelle Bestattungen in
Darmstadt und Umgebung

Warmherzig und fach-
kompetent begleiten wir Sie,
damit die Zeit um Tod und
Bestattung kostbar für Sie
werden kann.

Bestattungen

Beratung am Lebensende • Trauerbegleitung
Meisterbetrieb

64297 Darmstadt
Thüringer Str. 9
Tel 06151 13 68 250
kontakt@sterbenleben.de
www.sterbenleben.de

Fortsetzung von Seite 1

Neue Pfarrerin der Petrusgemeinde

Auch die Kooperation mit den Nachbargemeinden Andreas-, Matthäus-, Paulus- und Stadtkirchengemeinde ist ihr vertraut. Kirche befinde sich in einem grundlegenden Veränderungsprozess, sagt sie, den sie aktiv mitgestalten möchte. Ihr Ziel sei es, möglichst viele Menschen auf diesem Weg mitzunehmen.

Dabei gehe es aus ihrer Sicht nicht allein um Fragen von Personal und Finanzen. Zentral sei vielmehr die Frage nach dem Auftrag der Kirche in der heutigen Gesellschaft. Für Anna-Lena Krieg spielt dabei die Rolle der Kirche für die Demokratie eine wichtige Rolle. Sie

versteht Kirche als eine Institution mit Wächterfunktion, die sich für die Würde des Menschen einsetzt und demokratische Werte stärkt.

Engagement für Demokratie und Bildung

Die neue Pfarrerin betont, dass kirchliches Handeln durch Nächstenliebe, soziale Arbeit, Bildungsangebote sowie Einrichtungen wie Kitas und Pflegeeinrichtungen einen wichtigen Beitrag zum demokratischen Zusammenleben leistet. Demokratie und Religion stünden dabei in einem engen Zusammenhang. Geprägt ist

diese Haltung auch durch ihre eigenen Erfahrungen: Nach dem Abitur absolvierte sie einen Freiwilligendienst in Bolivien, später folgte ein Spezialvikariat an der Bildungsstätte Anne Frank in Frankfurt.

In der Gemeindearbeit liegt ihr besonderes Augenmerk auf vielfältigen Gottesdienstformen und der Arbeit mit unterschiedlichen Generationen. Ziel sei es, die befreiende Botschaft des christlichen Glaubens zu vermitteln und Menschen darin zu stärken, im Glauben Halt und Orientierung für ihren Alltag zu finden.

(RED/PM)

Abfallberatung und Nachhaltigkeit

EAD zieht positive Bilanz für das Jahr 2025

DARMSTADT – Der Eigenbetrieb für kommunale Aufgaben und Dienstleistungen (EAD) der Wissenschaftsstadt Darmstadt zieht eine positive Bilanz seiner Arbeit in den Bereichen Abfallberatung und nachhaltige Entwicklung für das Jahr 2025.

Grundlage ist das Abfallwirtschaftskonzept der Wissenschaftsstadt Darmstadt, das der EAD seit Jahren mit zahlreichen Informations- und Mitmachangeboten umsetzt. Stadtkämmerer André Schellenberg würdigt das Engagement des Eigenbetriebs: Der EAD trage täglich sichtbar zur Sauberkeit und Hygiene im Stadtgebiet bei und übernehme zugleich wichtige Aufgaben im Hintergrund, etwa durch Bildungsarbeit zu Abfalltrennung und Recycling, insbesondere für Kinder und Jugendliche.

Im Jahr 2025 erreichte der EAD mit unterschiedlichen Aktionen

rund 3.400 Menschen direkt. Dazu zählten unter anderem Kreislauftage in der Lincoln-Siedlung, in Eberstadt und Wixhausen, der Umwelt- und Familientag, Repair-café sowie Führungen auf dem Betriebsgelände und der Kompostierungsanlage. Zusätzlich informierten Beschäftigte des EAD bei externen Veranstaltungen wie der Aktionswoche „Sauberhaftes Eberstadt“, dem „Markt der Möglichkeiten“ in der Lincoln-Siedlung, der Umweltbörse „Go.Bio.Fair“ sowie bei Lesungen in der Stadtbücherei über Abfalltrennung, Recycling und Nachhaltigkeit.

Erstmals organisierte der EAD zudem einen Workshop für Wohnungsbaugesellschaften, Hausverwaltungen und Dienstleister, um über die fachgerechte Trennung von Abfall, Sperrmüll und Elektroschrott zu informieren und illegalen Ablagerungen vorzubeugen. Ergänzend dazu übernahm der EAD mehrfach Abfallberatungen im Auftrag von Wohnungsbaugesellschaften und weiteren Institutionen.

Ein weiterer Schwerpunkt lag 2025 auf der Umweltbildung. Mit Abfallsortierspielen, Sortieranalysen und sogenannten Umweltkoffern brachte der EAD Abfallthemen spielerisch in Kitas und Schulen. Darüber hinaus unterstützte der Eigenbetrieb zahlreiche Abfallsammelaktionen, insbesondere von Kitas und Schulen, durch Materialbereitstellung und Entsorgung.

Auch am umwelt- und freizeitpädagogischen Programm „Darmstädter Umweltdiplom“ beteiligte sich der EAD erneut. Das Angebot richtet sich an Kinder der vierten bis sechsten Klasse und vermittelt Wissen rund um Umwelt- und Ressourcenschutz.

Für das Jahr 2026 plant der EAD, seine bestehenden Angebote fortzuführen und sein Wissen zu Abfalltrennung und Recycling weiterhin bei vielfältigen Anlässen weiterzugeben. Aktuelle Informationen sind auf der offiziellen Website sowie über die Social-Media-Kanäle des Eigenbetriebs abrufbar.

(RED/PSD/stip)

Amputierten-Treffen

Am Donnerstag, dem 5. Februar 2026 um 18.00 Uhr findet das nächste AMPU-Treffen-AGIL in der Gaststätte Asmali Konak, in 64331 Weiterstadt, Gräfenhäuser Weg 7a statt.

Hier trifft sich die Selbsthilfegruppe AGIL e.V. (Amputierte ganz im Leben) um untereinander und mit

neuen Betroffenen und ihren Angehörigen Infos, Tipps und Tricks auszutauschen, wie man nach der Amputation wieder ins Leben findet und die Schwierigkeiten in der ungewohnten Situation meistern kann.

Weitere Fragen beantwortet das AMPUFON-AGIL unter 06151-307 6756.

(PM)

DECHERT
BESTATTUNGEN • VORSORGE

Das gute Gefühl
alles geregelt
zu wissen



(DA) 06151 96810

Ludwigshöhstraße 46 | 64285 Darmstadt
www.dechert-bestattungen.de

Impressum

NEUE NACHRICHTEN
BESSUNGER
LOKALANZEIGER

Erscheinungsweise:
Wöchentlich mittwochs, im Wechsel, kostenfrei an alle Haushalte in Darmstadt-Bessungen und der Heimstättensiedlung (Bessunger Neue Nachrichten), Darmstadt-Eberstadt, Martinsviertel, Johannesviertel (Lokalanzeiger) sowie an diversen Abstellstellen in der Darmstädter Innenstadt.

Herausgeber:
Combi Medien Verlag GmbH
Marktplatz 3
64283 Darmstadt
Telefon 061 51 308 97 11
info@combi-medien.de
www.combi-medien.de

Geschäftsführung:
Markus Echternach

Redaktion:
Ulrich Diehl Verlag &
Medienservice GmbH
Text- (Word-Anhang) und Bilderannahme
(jpg/tif-Datei) auch per E-Mail unter
redaktion@combi-medien.de.
Für unaufgefordert eingesandtes Manuskript-
und Bildmaterial besteht kein Anspruch auf
Veröffentlichung und Haftung.

Für Anzeigen:
anzeigen@combi-medien.de

Für redaktionelle Texte:
redaktion@combi-medien.de

Anzeigen:
Michael Pelz (verantwort.)
Es gilt die Anzeigenpreisliste 2023.

Satz:
Ulrich Diehl Verlag &
Medienservice GmbH

Druck:
HAAS Druck GmbH,
Dudenstr. 12-26, 68167 Mannheim

Vertrieb:
Hundal Direktwerbung
Hans-Böckler-Str. 22, 63179 Oberthausen

Auflage:
über 17.000 Exemplare

Redaktions- und Anzeigenschluss:
Montags, 14.00 Uhr

Alle Rechte vorbehalten. Abdrucke, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Der „Lokalanzeiger“ und die „Bessunger Neue Nachrichten“ werden auf umweltfreundlichem, recyclingfähigem Papier gedruckt, das vorwiegend aus Altpapier hergestellt wurde.

Leserbriefe veröffentlichen wir nach dem Maß des vorhandenen Platzes. Für den Inhalt von Leserbriefen wird jegliche Haftung ausgeschlossen, Kürzungen bleiben vorbehalten. Für Gestaltung, Satz und Ausführung von Texten und Anzeigen, Urheberrecht beim Verlag. Für Fehler keine Haftung.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.



Ausstellung „Vogelflüge“

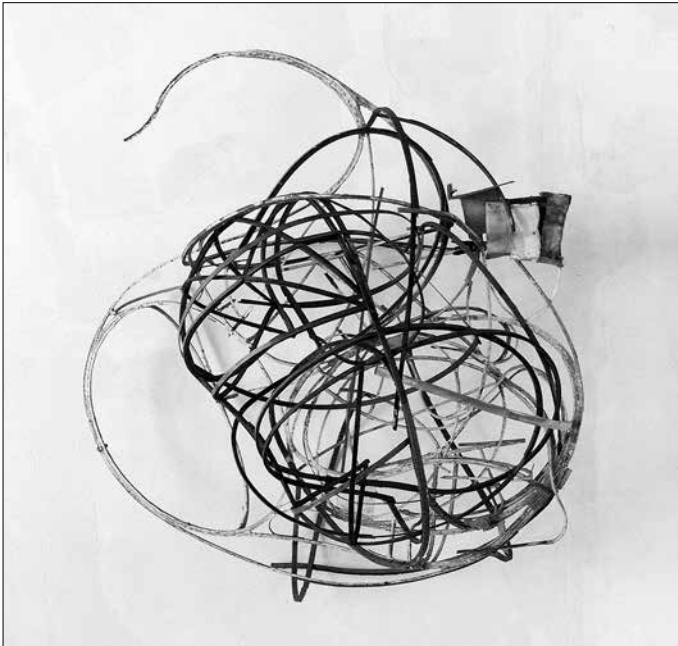
Jörg Bussmann im Raum für Kunst Darmstadt

DARMSTADT – Mit der Ausstellung „Vogelflüge“ präsentiert der Künstler Jörg Bussmann vom 31. Januar bis 21. März 2026 neue und frühere Arbeiten im Raum für Kunst Darmstadt.

Inhaltlich knüpft die Ausstellung an das gleichnamige Buch des Philosophen Vilém Flusser (1920–1991) an und setzt sich mit Fragen von Raum, Bewegung und Wahrnehmung auseinander. Ausgangspunkt der Ausstellung ist Flussers Analyse des Mythos vom Vogelflug. Bussmann greift die philosophische Idee auf, dass der Mensch trotz technischer Errungenschaften wie dem Flugzeug dem natürlichen Fliegen weiterhin eine besondere Faszination zuschreibt. Der fliegende Vogel steht dabei für eine freie Bewegung in drei Dimensionen, während menschliche Wahrnehmung und Bewegung meist an die Zweidimensionalität gebunden bleiben.

Mittel zur räumlichen Erschließung

Bussmann versteht die bildhauerische Arbeit als Möglichkeit, diese Begrenzung zu überwinden. Hände, Gesten und Materialien werden zu Mitteln räumlicher Erschließung. Die Bildhauerei erscheint so als „materialisiertes Bild menschlicher Möglichkeiten“. Gezeigt werden objekthafte Plas-



„mnemosyne“, bricollage aus Holz, Papier, Kreide, Klebstoffe, Pigment, 70x65x47cm ©Jörg Bussmann

tiken aus verschiedenen Werkgruppen, darunter „Kamerabau“ (1996–1998), „Gesten und Falten“ (1996–1998), „hominesfabri“ (1998–2025) sowie „con legno“ (2018–2025). Als Materialien nutzt Bussmann unter anderem Holz, Stoff, Papier, Kreide, Klebstoffe und Pigmente. Seine Arbeitsweise ist bewusst assoziativ und spielerisch angelegt – das Spiel versteht er dabei als zentrales Erkenntnisinstrument. Jörg Bussmann wurde 1960 in Georgsmarienhütte geboren. Er studierte Innenarchitektur und Plastik an der FH Detmold sowie

Freie Kunst an der Hochschule für Künste Bremen. 1994 war er Meisterschüler bei Bernd Altenstein und erhielt im selben Jahr den Preis der Darmstädter Sezession, deren Mitglied er seit 1995 ist. Bussmann lebt und arbeitet in Bremen und Osnabrück. Die Ausstellung wird am Freitag, 30. Januar 2026, um 19 Uhr im Raum für Kunst, Luisenstraße 16 in Darmstadt, eröffnet und kann dann bis 21. März 2026 jeweils donnerstags und freitags von 16 bis 19 Uhr sowie samstags von 12 bis 15 Uhr besucht werden.

(RED/PM)

Dank für sechs Jahre Arbeit

Oberbürgermeister Benz verabschiedet Dr. Martin Faass

DARMSTADT – Oberbürgermeister Hanno Benz hat dem scheidenden Direktor des Hessisches Landesmuseum Darmstadt, Martin Faass, zu seiner neuen beruflichen Aufgabe gratuliert und ihm für seine Arbeit in Darmstadt gedankt.

Wie Hessens Wissenschaftsminister Timon Gremmels am selben Tag mitteilte, übernimmt Dr. Faass künftig die Leitung von Hessen Kassel Heritage. Die Einrichtung des Landes Hessen vereint Museen, Schlösser und historische Parkanlagen. Dr. Faass hatte die Direktion des Hessischen Landesmuseums Darmstadt zu Beginn des Jahres 2019 übernommen und war Nachfolger des verstorbenen

Dr. Theo Jülich. In den vergangenen sechs Jahren prägte er das Universalmuseum am Friedensplatz mit seinen umfangreichen und hochkarätigen Sammlungen und entwickelte es gemeinsam mit seinem Team mit vielfältigen und kreativen Angeboten weiter.

Zukünftig in Kassel

Oberbürgermeister Benz würdigte insbesondere die inhaltliche Weiterentwicklung des Hauses und das Engagement des Museumsteams unter der Leitung von Dr. Faass. Für seine neue Aufgabe in Kassel wünschte er ihm im Namen der Wissenschaftsstadt Darmstadt alles Gute und viel Erfolg.

(RED/PSD/ho)



Foto: A. Ebert HLMD





KAHRHOF
BESTATTUNGEN
BESTATTUNGSVORSORGE

Lernen Sie uns kennen, bevor Sie uns brauchen.

Wir beraten Sie einfühlsam im Trauerfall und bei der Vorsorge.

Folgen Sie uns auf Social Media oder besuchen Sie unsere Veranstaltungen:



Merckstraße 13 · 64283 DA · 06151 599080



WICHTIGE RUFNUMMERN

◇ ALLZEIT ambulanter Pflegedienst Naake	06157 9374556
◇ Apothekennotdienst	0800 0022833
◇ Ärztl. Bereitschaftsdienst	116117, 06151 896619*
◇ Aids-Beratung (9-17 Uhr)	06151 28073
◇ ASB Pflege, HausNotruf, Menü-Service	06151 5050
◇ Bestattungen Breitwieser	06151 55890
◇ Bestattungen Dechert	06151 96810
◇ Bestattungen Sabine Eller	06151 1368250
◇ Bestattungen Kahrhof	06151 599080
◇ Bezirksverwaltung Eberstadt	06151 132423
◇ Darmstädter Pflege- und Sozialdienst	06151 177460
◇ DRK Pflege, HausNotruf, Mahlzeitendienst	06151 360610
◇ DRK Tageszentrum f. Menschen m. Demenz	06151 3606680
◇ Feuerwehr / Rettungsleitstelle	112
◇ Frauenhaus	06151 376814
◇ Frauennotruf (Pro Familia)	06151 45511
◇ Gesundheitsamt	06151 3309-0
◇ Giftnotrufzentrale	06131 19240
◇ Kinderschutzbund	06151 3604150
◇ Krankentransport	06151 19222
◇ Medikamentennotdienst	0800 1921200
◇ Notdienst der Elektro-Innung	06151 318595
◇ Pflegedienst Conny Schwärzel	06151 783065
◇ Pflegedienst Hessen Süd	06151 969770
◇ Pflegenotruf (19-7 Uhr, Wochenende)	06151 95780888
◇ Polizeinotruf	110
◇ Psychiatrischer Notdienst	06151 1594900
◇ Stadtverwaltung Darmstadt	06151-115
◇ Telefonseelsorge	0800 1110111 o. 0800 1110222
◇ Zahnärztlicher Notdienst	01805 607011

* Telefonate werden aufgezeichnet

Haben Sie eine Telefonnummer im sozialen, karitativen oder informativen Bereich?

Schalten Sie einen Zeilen-Eintrag (je Ausgabe 5,- Euro) und werden Sie in über 42.000 Haushalten gelesen!

Weitere Infos unter Telefon 06151-880063 oder per Mail unter info@udvm.de

Bölle bleibt eine Festung: Lilien klettern auf Platz zwei

2:0 gegen Nürnberg – SV Darmstadt 98 vor richtungsweisendem Duell bei Hertha BSC



Foto: Arthur Schönbein

Der SV Darmstadt 98 bleibt auch im neuen Jahr eine feste Größe am Böllenfalltor. Am Freitagabend setzten sich die Lilien unter Flutlicht verdient mit 2:0 (0:0) gegen den 1. FC Nürnberg durch und feierten damit ihren zwölften Heimsieg in Folge ohne Niederlage. Mit nun 37 Punkten kletterten die Südhessen auf Tabellenplatz zwei der 2. Bundesliga.

Die Partie begann temporeich, beide Teams suchten früh den Weg nach vorne, ohne jedoch klare Vorteile zu erspielen. Im weiteren Verlauf neutralisierten sich die Mannschaften vor allem im Mittelfeld. Kurz vor der Pause mussten die Lilien dennoch einmal durchatmen: Nürnbergs Justvan kam zur bis dato besten Gelegenheit der Gäste, doch Torhüter Marcel Schuhen reagierte glänzend und lenkte den Ball über die Latte. So ging es torlos in die Kabinen. Auch nach dem Seitenwechsel blieb das Spiel zunächst ausgeglichen. Erst nach gut einer Stunde nutzte

Darmstadt eine stärkere Phase konsequent: Nachdem ein Kopfball von Matej Maglica noch geblockt worden war, landete der zweite Ball bei Hiroki Akiyama, der aus dem Rückraum entschlossen zum 1:0 traf (60.). Nürnberg bemühte sich um eine Antwort, doch die Defensive der Lilien stand sicher. In der 75. Minute sorgte ein schneller Konter für die Entscheidung: Marco Richter schaltete nach einer abgewehrten Ecke blitzschnell, Luca Marseiler setzte sich im Laufduell durch und lupfte den Ball überlegt zum 2:0 ins Netz. Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung bestätigte der SV 98 seine Heimstärke – und blickt nun einer echten Standortbestimmung entgegen. Am Sonntag um 13:30 Uhr treten die Lilien als Tabellenzweiter beim direkten Verfolger Hertha BSC in Berlin an. Im Duell um die Spitzenplätze bietet sich die Chance, die starke Ausgangslage weiter zu untermauern.

RED/SV98

Stöhr's
AUTO
SERVICE

Der Service macht den Unterschied!

Reparaturen für Fahrzeuge aller Art

KFZ-Meisterbetrieb

Otto-Röhm-Straße 75 • 64293 Darmstadt

Tel.: 06151 1300142 • Fax: 06151 1304166

Mobil 0172 6114306 • e-mail: stoehrs_club@t-online.de

Seit
20 Jahren
für Sie DA!

Sie wollen Ihr Haus oder Ihre Wohnung renovieren?

Ausführung durch qualifizierte polnische Handwerker!

Kontakt:

Andreas Piechowiak
Erich Kästner Weg 10
64625 Bensheim

Telefon: 06251 - 73 66 0
Mobil: 0176 - 45 76 91 91
Mail: aaa.bausanierung@gmail.com



Schnellere Abläufe

Digitale Services in der Fahrerlaubnisbehörde

DARMSTADT – Nach organisatorischen Verbesserungen und dem Einsatz moderner Technik profitieren Bürgerinnen und Bürger in der städtischen Fahrerlaubnisbehörde von schnelleren Abläufen und neuen digitalen Angeboten, wie Mobilitätsdezernent Paul Georg Wandrey mitteilt.

Zentral ist die Einführung mehrerer Online-Anträge über die städtische Website, darunter der Erstantrag auf Erteilung einer Fahrerlaubnis sowie der Umtausch des alten Führerscheins in den EU-Führerschein. Für diese Anträge ist keine persönliche Vorsprache nötig; auch ein digitaler Personalausweis wird nicht benötigt, da die Beantragung ohne elektronische Kennung erfolgt.

Papieranträge wurden abgeschafft. Die Behörde arbeitet nun überwiegend mit terminbasierten Vorsprachen, während Online-Anträge jederzeit gestellt werden können. Dadurch sank die durchschnittliche Bearbeitungsdauer auf wenige Tage.

Zudem wurden neue Mitarbeitende eingestellt und moderne Räumlichkeiten bezogen. Der neu gestaltete Schalter- und Wartebereich ermöglicht bessere Beratung und eine zügige Abwicklung. Persönliche Vorsprachen sind ausschließlich mit Termin möglich.

Diese können online bis zu 14 Tage im Voraus sowie tagesaktuell gebucht werden; täglich zwischen 7 und 8 Uhr werden neue Termine freigeschaltet. Mittwochs

bleibt die Fahrerlaubnisbehörde geschlossen.

Gemeinsam mit dem TÜV Hessen wurde außerdem eine digitale Schnittstelle entwickelt. Sie ermöglicht nach Freigabe des Prüfauftrags eine direkte Datenübertragung und ersetzt den bisherigen Versand vorbereiteter Unterlagen.

Ab Anfang Februar 2026 erhalten Prüflinge direkt nach bestandener Prüfung einen vorläufigen Nachweis, der sofort zum Führen eines Fahrzeugs berechtigt. Die Daten werden digital übermittelt; der Kartenführerschein wird anschließend bei der Bundesdruckerei bestellt, innerhalb von sieben bis zehn Tagen produziert und per Direktversand zugestellt.

(RED/PSD/dk)

Landesprogramm „Zukunft Innenstadt“

Wissenschaftsstadt Darmstadt erhält Förderung

DARMSTADT – Die Wissenschaftsstadt Darmstadt hat eine Förderzusage des Landes Hessen aus dem Programm „Zukunft Innenstadt“ in Höhe von 100.000 Euro erhalten.

Damit unterstützt die hessische Landesregierung ein Projekt zur Stärkung des innerstädtischen Raums, das gezielt Impulse für eine Belebung der Innenstadt setzen soll. Mit den am 17. Dezember 2025 vergebenen Förderbescheiden werden landesweit insgesamt 11,5 Millionen Euro auf 62 Kommunen und Projekte verteilt. Oberbürgermeister und Wirtschaftsdezernent Hanno Benz begrüßt die Entscheidung ausdrücklich: „Wir freuen uns sehr über das Vertrauen des Landes in

unsere Ideen für eine lebendige und zukunftsfähige Innenstadt. Die Fördermittel helfen uns dabei, ein wichtiges Projekt umzusetzen, das unsere Innenstadt nachhaltig stärken wird.“

Neues Konzept

Im Mittelpunkt des Vorhabens steht das derzeit leerstehende Gebäude eines ehemaligen Schnellrestaurants am Ludwigsplatz. Da dort auf absehbare Zeit keine bauliche Entwicklung vorgesehen ist, verfolgt die Wissenschaftsstadt Darmstadt einen neuen Ansatz. Die Immobilie soll zunächst für zwei Jahre kostengünstig angemietet und mit einem innovativen Nutzungskonzept aktiviert werden.

Geplant ist eine Erdgeschossnutzung mit einer Mischung aus Handel, Erlebnisangeboten und Gastronomie. Ergänzt werden soll dies durch einen offenen Außenbereich mit Sommerlounge, Begrünung, Sitzgelegenheiten und Beleuchtung. In den Obergeschossen sind Workshops, Veranstaltungen und stadtesellschaftliche Aktivitäten vorgesehen. Ziel ist es, den Standort wieder attraktiv und erlebbar zu machen, Leerstände zu reduzieren und einen positiven Impuls für die Innenstadt zu setzen.

„Dieses Projekt ist Teil unserer Anstrengungen, die Wettbewerbsfähigkeit des Wirtschaftsstandorts Darmstadt nicht nur zu sichern, sondern gezielt auszubauen“, betont Benz. Darmstadt verfüge über

ein außerordentliches Potenzial, das durch eine moderne und serviceorientierte Wirtschaftsförderung gehoben werden müsse. Nach ihrer Neuaufstellung soll die städtische Wirtschaftsförderung Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Bürgerschaft stärker miteinander verbinden und als zentrale Ansprechpartnerin für Unternehmen, Start-ups und Investoren agieren.

Getragen wird das Landesförderprogramm „Zukunft Innenstadt“ vom Hessischen Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum. Ziel des Programms ist es, Städte und Gemeinden bei der Umsetzung innovativer Projekte zur Stärkung innerstädtischer Räume zu unterstützen. (RED/PSD/dk)

ANIMANA



Hundemassage
Tierkommunikation
Reiki für Tiere

**Neu
in Darmstadt**



www.animana-healing.de
Instagram: animana.healing
Mobil: 0159 02040648



Literatur und Jazz in der Stadtkirche

Lesungen zur Gegenwart und ein musikalischer Höhepunkt

DARMSTADT – Die Stadtkirche Darmstadt stellt ihr Kulturprogramm im Februar 2026 ganz in den Zeichen zeitgenössischer Literatur.

Mehrere Lesungen widmen sich aktuellen gesellschaftlichen, politischen und internationalen Themen. Ergänzt wird das Programm durch ein LiveJazz-Konzert mit dem Trio Tango Transit.

Den literarischen Auftakt bildet am Samstag, 14. Februar, die Kriminal-Lesung „Osthafen“. Das Format verbindet Kriminalliteratur mit gesellschaftlicher Einordnung und Hintergrundgesprächen und eröffnet so einen erweiterten Blick auf das Genre.

Die Lesung mit Henni Nachtsheim am Freitag, 20. Februar, aus seinem Roman „Alle Kidnapping ist schwer“ fällt leider aus.



Foto: Anna Weise

Am Samstag, 21. Februar, folgt die Lesung „Das Geschenk“ von Gaea Schoeters. Der Roman greift globale Machtverhältnisse und europäische Perspektiven auf und verbindet politische Aktualität mit literarischer Zuspitzung.

Einen besonderen Akzent setzt die Lesung „Geliebtes Kabul“ am Samstag, 28. Februar 2026. Das Buch versammelt Texte einer afghanischen Frauenschreibgruppe, die den Fall Kabuls im August 2021 und das Leben unter der Herrschaft der Taliban dokumentieren. Die Beiträge schildern persönliche Erfahrungen von Verlust, Angst und Einschränkung, aber auch von Solidarität und kulturel-

lem Widerstand. Gelesen werden die Texte von Darmstädterinnen.

Jazzkonzert mit Tango Transit

Bereits am Samstag, 7. Februar 2026, eröffnet das LiveJazz-Konzert mit Tango Transit (Foto unten) den Kulturmonat musikalisch. Das Trio verbindet Jazz, Tango, Minimal Music und Groove zu einem eigenständigen Klangbild und zählt zu den etablierten Formationen der europäischen Jazzszene. Weitere Informationen zum Programm sind unter www.stadtkirche-darmstadt.de abrufbar.

(RED/PM)



Die verlassene Bühne

Ausstellung von Ingrid Honneth

DARMSTADT – Die Ausstellung „Die verlassene Bühne“ im Literaturhaus widmet sich dem Werk der Künstlerin Ingrid Honneth, die in Bad Soden lebt und seit vielen Jahren eine eigenständige künstlerische Position entwickelt hat.

Im Mittelpunkt stehen Objekte, die auf den ersten Blick unscheinbar und alltäglich wirken, durch ihre Vergrößerung jedoch eine neue, oft irritierende Präsenz entfalten.

Ingrid Honneth beschäftigt sich mit scheinbar banalen Gegenständen des Alltags und überführt sie in überdimensionale Formen. Durch diese Verfremdung verlieren die Objekte ihre ursprüngliche Funktion und werden zu eigenständigen Ausdrucksträgern. Sie treten dicht an die Betrachtenden heran, wirken zugleich fantastisch und bedrohlich und eröffnen neue Perspektiven auf Verdinglichung und Entfremdung in der Gesellschaft.

Geprägt ist Honneths künstlerischer Ansatz durch ihr Studium der Theaterwissenschaften in Berlin sowie durch ihre langjährige Tätigkeit als Bühnenausstatterin. Ausgehend von Erfahrungen am Avantgarde-Theater TAT in Frankfurt am Main und zahlreichen europäischen Inszenierungen ent-



wickelte sie ab 1988 eine eigene ästhetische Handschrift. Ihre Objektkonstellationen fungieren dabei als Bühne, auf der gesellschaftliche Prozesse sichtbar werden.

Honneth arbeitet mit unterschiedlichsten Materialien wie Bronze, Pappe, Stoff oder Wolle, die teilweise mit Acrylfarbe übermalt werden. Die bewusste Materialwahl verstärkt den Spannungsbogen zwischen Alltäglichkeit und künstlerischer Transformation. Neben ihrer eigenen künstlerischen Arbeit war Ingrid Honneth Mitbegründerin der Frankfurter Underground-Galerie „Die Gehängten“ und initiierte 2015 gemeinsam mit Dr. Andreas Honneth den „Taunus Art Club“, der sich der Vermittlung von Kunst, Literatur und Philosophie widmet.

Die Ausstellung „Ingrid Honneth: Die verlassene Bühne“ ist bis zum 24. April 2026 im Literaturhaus zu sehen. (RED/KA)

Fledermäuse schützen

Vortrag im Stadtnaturzentrum

DARMSTADT – Der Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) und die Volkshochschule Darmstadt laden am Dienstag, 3. Februar 2026, zu einem Vortrag zum Thema Fledermausschutz ein. Beginn ist um 18:30 Uhr im BUND Zentrum für Stadtnatur.

Fledermäuse sind auch in Städten heimisch und lassen sich häufig bei der nächtlichen Insektenjagd beobachten. Der Vortrag zeigt auf, wie private Gärten und Balkone so gestaltet werden können, dass sie Insekten fördern und damit eine wichtige Nahrungsgrundlage für Fledermäuse bieten. Vorgestellt werden geeignete Pflanzen ebenso wie typische Gefahrenquellen, denen die geschützten Tiere im urbanen Raum ausgesetzt sind. Die Veranstaltung ist kostenfrei und findet in den Räumen des

BUND Zentrums für Stadtnatur in der Klappacher Straße 27 statt (Zufahrt Orangerie, erstes Tor links). Zusätzlich besteht die Möglichkeit, den Vortrag online per Videokonferenz zu verfolgen.

Weitere Informationen zur Online-Teilnahme sind über die Website des BUND Darmstadt abrufbar.

(RED/PM/BUND)



Foto: AdobeStock/etfoto

Biergartenkeller gesichert



Ehrenamtliche Helferinnen und Helfer des THW – Ortsverband Darmstadt, Eva Katsiris – Besitzerin Biergarten Dieburger Straße (rechts mit weißem Helm), Stadtrat Michael Kolmer (unten rechts kniend), Mareike Göddel – Untere Denkmalschutzbehörde (in der Mitte unten kniend), Olaf Köhler – Leiter der Unteren Denkmalschutzbehörde (links unten kniend mit weißem Helm), Nikolaus Heiss (un. m. schw. Helm).

Foto: Wissenschaftsstadt Darmstadt

DARMSTADT – Der Bierkeller unter dem Biergarten in der Dieburger Straße in Darmstadt ist erfolgreich notgesichert worden.

Mithilfe des Technisches Hilfswerk Ortsverband Darmstadt konnte der Zugang zu dem denkmalgeschützten Felsenkeller wiederhergestellt werden.

Denkmalschutzdezernent Michael Kolmer besichtigte die abgeschlossenen Sicherungsmaßnahmen und dankte den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern des THW für ihren Einsatz.

Die Notsicherung wurde Ende 2025 umgesetzt. Dabei räumte das THW Geröll aus dem etwa sechs mal sieben Meter großen und bis zu vier Meter hohen vorderen Kellerbereich. Zusätzlich wurde ein Trümmerschutz in Form einer freistehenden, reversiblen Holzkonstruktion errichtet. Dadurch sind künftig wieder regelmäßige Kontrollbegehungen möglich, um mögliche weitere Schäden frühzeitig zu erkennen und Risiken für angrenzende öffentliche Bereiche auszuschließen.

(RED/PSD/stip)

Orgel trifft Rockmusik



After-Work-Rockkonzert mit dem D.O.O.R.-Projekt

DARMSTADT – Das D.O.O.R.-Projekt lädt am Freitag, 6. Februar, zu einem After-Work-Rockkonzert in die Friedenskirche Darmstadt ein.

Die Formation verbindet seit mittlerweile 18 Jahren Rockklassiker mit der Klanggewalt der Kirchenorgel und hat sich damit weit über Darmstadt hinaus einen Namen gemacht. Konzertbeginn ist um 18 Uhr.

Gegründet wurde das Projekt im Jahr 2007 von Gerhard Schnitzspahn und Schlagzeuger Thomas Tschur. Der Name D.O.O.R. steht für „Deep Organ On Rock“ und ist eine Anspielung auf das Album „Deep Purple In Rock“. Seit 2013 wirkt auch der Organist Bernhardt Brand-Hofmeister bei dem Projekt mit.

Proben finden regelmäßig in der Johanneskirche statt. Dort stimmen die Musiker ihre Instrumente auf die Orgel ab, bevor Klassiker

der Rockgeschichte erklingen. Zum festen Repertoire gehören unter anderem „A Whiter Shade Of Pale“ von Procol Harum, „Samba Pa Ti“ von Santana, „Stairway To Heaven“ von Led Zeppelin, „Bohemian Rhapsody“ von Queen und „Music“ von John Miles. Auf Gesang verzichtet die Band bewusst, stattdessen übernehmen Blasinstrumente die melodische Führung. Die zehn Musiker sind zwischen 42 und 80 Jahre alt. Bis auf die Orgel sind alle Instrumente doppelt besetzt, darunter Bass, Schlagzeug, Saxofon, Trompete und Posaune. Die Verständigung während des Spiels erfolgt oft wortlos über Blickkontakt. Neben der musikalischen Vielfalt verbindet die Band auch eine inhaltliche Botschaft. Stücke wie „Child In Time“ von Deep Purple, ein Antikriegslied aus dem Jahr 1970, stehen exemplarisch für den Anspruch des Projekts, mit Musik ein Zeichen für Frieden zu setzen.

Gerade in der heutigen Zeit sei diese Botschaft aktueller denn je. Die Konzerte ziehen ein generationenübergreifendes Publikum an. Häufig besuchen auch Menschen die Auftritte, die sonst keinen Bezug zur Kirche haben. Videoprojektionen während der Konzerte tragen zusätzlich dazu bei, den Kirchenraum neu erfahrbar zu machen.

In den vergangenen 18 Jahren hat sich der Aktionsradius des D.O.O.R.-Projekts stetig erweitert. Auftritte bei Fernsehottesdiensten, Hessentagen sowie zahlreiche Hörfunk- und Fernsehinterviews haben zur bundesweiten Bekanntheit beigetragen. Für Konzerte reist die Band inzwischen mit umfangreichem Equipment durch ganz Deutschland.

Weitere Informationen zum Projekt und zu kommenden Terminen sind auf der offiziellen Website des D.O.O.R.-Projekts zu finden.

(RED/PM)

Darmstadt entdecken

Öffentliche Stadtführungen im Februar

DARMSTADT – Öffentliche Stadtführungen eröffnen neue Blickwinkel auf Darmstadt, vermitteln spannende Geschichten und ermöglichen vertiefte Einblicke in Kultur, Geschichte und Gegenwart der Stadt.

Besonders die sogenannten Highlight-Touren setzen thematische Schwerpunkte und laden dazu ein, bekannte Orte neu zu entdecken.

Am Sonntag, 15. Februar, 15 Uhr, bietet die Themenführung „Geschichte eingeSCHLOSSen“ einen geschichtlichen Blick aufs Residenzschloss. Die Führung dauert

90 Minuten. Nach einem Rundgang durch die Außenanlagen werden im Schlossmuseum Kostbarkeiten des hessischen Fürstenhauses präsentiert.

Die „Nachbarschaftsführungen bei Merck“ am Donnerstag, 19. Februar, 15 Uhr ist ein weiteres Highlight und dauert 90 bis 120 Minuten. Bei den Werkführungen auf dem Gelände von Merck erhalten Teilnehmende Einblicke in das älteste chemisch-pharmazeutische Unternehmen der Welt an seinem Stammsitz.

Alle Informationen und Tickets zu den genannten Führungen sind im Darmstadt Shop am Luisenplatz

sowie online über die offizielle Website von Darmstadt Tourismus www.darmstadt-tourismus.de erhältlich. Dort finden sich auch Übersichten zu regelmäßigen Angeboten wie dem Stadtrundgang „DA staunst du.“, Führungen zur Mathildenhöhe Darmstadt, Rundgängen im Museum Künstlerkolonie Darmstadt sowie Touren im Staatstheater Darmstadt.

Zusätzlich werden Erlebnisgutscheine für ausgewählte Führungen sowie Wertgutscheine für individuelle Gruppenführungen angeboten, die online gebucht und ausgedruckt werden können.

(RED/PM/DM)

KLEINANZEIGEN

stellenmarkt

bunt, vielfältig und sympathisch „MADE IN SÜDHESSEN“



Herr Zeiß kauft an
Pelze aller Art, Alt u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernsteinschmuck, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelins, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteschätzung.
Zahle absolute Höchstpreise!
100% seriös und diskret!
+++Barabwicklung vor Ort+++
Mo. – So.: 8.00 – 20.00 Uhr
☎ 06104 / 6 70 79 40

KFZ-ANKAUF

WIR KAUFEN JEDES FAHRZEUG
JEDE MARKE • JEDES ALTER • JEDER ZUSTAND



ALLES ANBIETEN • SOFORT BARGELD

EINFACH & SICHER!

Jederzeit erreichbar (Montag – Sonntag)!

☎ 06157/8085654 o. 0176/11199111

A.G. Automobile • Robert-Bosch-Str. 4 • 64319 Pfungstadt
a.g.automobile1@web.de • www.kfz-ankauf-24h.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160, www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Fenster + Dachfenster + Reparaturen
Muhn-Bauteile
☎ 06150-14151 • muhn.de

Kaufe Autos
PKW, Busse, LKW, Geländewagen, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger, auch mit Mängeln, Zustand egal. Bitte alles anbieten, zahle bar und fair.
24 Stunden erreichbar!
06157 / 91 68 006
0177 / 31 05 303

Ida kauft an:
Pelze aller Art. Zahle bis zu 5000€. Lederjacken, Bilder, Bruchgold, Altgold, Zahngold, Bernsteine, Ferngläser, Bleikristall, Tischdecken, Gardinen, Porzellan, Gold- u. Silbermünzen, Gemälde, Taschenuhren, Armbanduhr, Schmuck, Perlen, Briefmarken, Perücken, Figuren, Modeschmuck, Eisenbahnen, Schallplatten, Bücher, Silberbesteck, Vorhänge, Abendgarderobe, Teppiche, alte Möbel, Nähmaschine, Schreibmaschine, Puppen, Kleidung, Zinn, Orden, Gobelins, Messing, Bilder, Krüge, Krokotaschen, Markentaschen.
Kostenlose Hausbesuche und kostenlose Werteschätzung. Zahle absolute Höchstpreise. 100% seriös und diskret. Barabwicklung vor Ort. Mo-So 7-20 Uhr erreichbar 0178 / 46 12 931

Frau Friedrich sucht und kauft
Pelze, Zinn aller Art, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Haushaltsauflösungen, Bleikristalle, Bilder, Modeschmuck, Silber aller Art, Bernstein, Leder und Krokotaschen, Schallplatten, Schreib- und Nähmaschinen, Figuren, Gobelins, Teppiche, Porzellan, Krüge, Möbel, Gardinen, Tischdecken, Uhren.
Kostenlose Beratung und Anfahrt bis 100 km sowie Werteschätzung. Zahle Höchstpreise, 100% diskret, Barabwicklung vor Ort.
Mo.-So. 7.30-21.00 Uhr
Tel. 069 - 34 87 58 42

KFZ BAR ANKAUF
Alle Fahrzeuge
PKW's, Busse, Geländewagen, Oldtimer, Wohnwagen/-mobile, Traktoren, Bagger.
Alles anbieten! (Baujahr, km, Zustand egal)
Sofort Bargeld! Jederzeit erreichbar.
Telefon: 06158 / 60 86 988 • 0173 / 30 87 449

Kaufe Motorräder alle Marken, alle Modelle, Quad, UTV, Chopper, Enduro, Beiwagen, E-Roller oder E-Bikes. Auch mit Mängel oder Unfall. Bitte alles anbieten. Zahle bar.
Tel.: 0173 / 30 87 449 • 06158 / 60 86 991

SUCHE FAHRZEUGE
PKW's, Busse, Geländewagen, Wohnmobile etc. für Export, Zustand egal, zahle Höchstpreise – sofort Bargeld, bitte alles anbieten, jederzeit erreichbar.
Tel.: 06258 / 50 89 921 • 0151 / 718 723

Kaufe alle Wohnwagen, Wohnmobile, Traktoren, Bagger, Anhänger, Baumaschinen, zahle bar und Höchstpreise!
Tel.: 0151 / 718 723 06 • 06258 / 50 89 921

Kaufe Wohnmobile & Wohnwagen, Zustand egal auch mit Mängeln
Tel. 0174-6004673

Herr Eiffler kauft an
Pelze aller Art, Alt u. Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernsteinschmuck, Perücken, Puppen, Leder- und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelins, Messing, Bilder, Zinn, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen, auch Haushaltsauflösungen. Kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteschätzung.
Zahle absolute Höchstpreise!
100% seriös und diskret!
+++Barabwicklung vor Ort+++
Mo. – So.: 8.00 – 20.00 Uhr
☎ 06105 / 9 67 60 55

Seit 1996

Pflegedienst Hessen-Süd
immer in Ihrer Nähe

Wir suchen:

- Pflegehelfer (m/w)
- Hauswirtschaftliche Mitarbeiter (m/w)

Teilzeit oder auf 450€ Basis
Gerne auch Wiedereinsteiger

Wir bieten:

- ein starkes, engagiertes Team
- vertrauensvolles Miteinander
- unbefristete Verträge
- umfassende Einarbeitung und Fortbildung

Senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:
Pflegedienst Hessen-Süd Janssen GmbH | Eschollbrücker Str. 26 | 64295 Darmstadt
gerne per Mail an: info@pflegedienst-hessen-sued.de
www.pflegedienst-hessen-sued.de

WIR SUCHEN ZUSTELLER (m/w/d)
(Ab 13 Jahren)

EGRO
Direktwerbung GmbH

Mehr Informationen:
☎ 06104 4970-90
✉ zusteller@egro-direktwerbung.de

Gesichter des Friedens

Ausstellung porträtiert Engagement für Menschenrechte

DARMSTADT – Mit dem Projekt „Gesichter des Friedens“ laden das Evangelische Dekanat Darmstadt und die Organisation Pro Peace zu einer Ausstellung ein, die Menschen vorstellt, die sich weltweit und auf sehr unterschiedliche Weise für Frieden und Menschenrechte einsetzen.

Im Mittelpunkt stehen zwölf porträtierte Persönlichkeiten, deren

Engagement von lokaler Friedensarbeit bis zu internationalen Konfliktregionen reicht.

Vielfältiges Rahmenprogramm

Das Ausstellungsprojekt wird durch weitere Veranstaltungen ergänzt. Geplant sind ein literarischer Schreibkurs am 7. Februar, eine Lesung am 26. Februar sowie

eine Filmreihe im rex Programm- kino, die noch bis zum 23. Februar stattfindet. Die Filme werden im Rahmen des AlleWeltKinos gezeigt.

Die Ausstellung ist bis 10. April im Foyer des Offenen Hauses zu sehen. Öffnungszeiten sind montags bis freitags von 9 bis 16 Uhr. Weitere Informationen zu Ausstellung und Begleitprogramm sind online abrufbar. (RED/PM)





GOLDANKAUF

Fachbetrieb für Edelmetalle



SICHERE WERTERMITTLUNG DURCH EXPERTEN.

WIR BIETEN IHNEN EINE KOSTENLOSE SCHÄTZUNG UND EINE PERSÖNLICHE, DISKRETE BERATUNG DURCH UNSERE FACHLEUTE. BEI UNS ERHALTEN SIE SOFORT BARGELD FÜR IHR ALTGOLD, ZAHNGOLD, BRUCHGOLD UND IHRE EDELMETALLE.



GOLDANKAUF MIT VERANTWORTUNG: IHR ALTGOLD WIRD ZUR NEUEN LIEBE.

SIE MÖCHTEN IHR ALTGOLD, IHREN SCHMUCK ODER IHRE EDELMETALLE VERKAUFEN? BEI UNS ERHALTEN SIE NICHT NUR EINEN FAIREN UND TRANSPARENTEN PREIS, SONDERN AUCH DIE GEWISSHEIT, DASS IHR GOLD EINEN WERTVOLLEN UND NACHHALTIGEN WEG EINSCHLÄGT.

WIR HANDELN NICHT MIT IHREM ALTGOLD.

IM GEGENSATZ ZU VIELEN ANDEREN ANKÄUFERN WIRD DAS VON UNS ERWORBENE GOLD NICHT WEITERVERKAUFT ODER IN DEN HANDEL GEBRACHT. STATTDESSEN FÜHREN WIR ES EINEM GESCHLOSSENEN KREISLAUF ZU:

IHR ALTGOLD WIRD BEI UNS EINGESCHMOLZEN UND ZU 100% RECYCLET. AUS DIESEM HOCHWERTIGEN ROHSTOFF ENTSTEHEN ANSCHLIESSEND NEUE, WUNDERSCHÖN SCHMUCKSTÜCKE – DARUNTER AUCH UNSERE EXKLUSIVEN TRAURINGE.

FINDEN SIE DAS PERFEKTE SYMBOL IHRER LIEBE: IN UNSERER FILLIALE STEHEN ÜBER 500 MODELLE AN TRAURINGEN FÜR SIE BEREIT.



VERLOBUNGSRINGE



TRAURINGE



Handwerk & Reparatur

Ihr Schmuck hat eine Geschichte. Wir sorgen dafür, dass sie weitergeht. Vertrauen Sie auf die Präzision unserer Meisterhände. Reparatur und Perfektion aus Leidenschaft für jedes Edelmetall.



GOLDBERG
JUWELIER

Goldberg Juwelier • Rheinstraße 22 • Darmstadt • Parken vor dem Geschäft

JETZT ANRUFEN & TERMIN VEREINBAREN!

Telefon: 0 61 51 / 10 10 598

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10:00 - 18:00 Uhr